



© Architekturführer Kassel

Architektonisches Thema ist die räumliche Integration des großen Industriekomplexes in eine Umgebung ländlichen Charakters. Die erste Ausbaustufe legt wesentliche architektonischen Entscheidungen fest. Anschlußbereiche für die Erweiterung sind an Materialwahl, Geländeausformung und Bepflanzung erkennbar. Als Kopf der Anlage bestimmt das Verwaltungsgebäude das Bild des ankommenden. Die Talform des Geländes ist für ein zweistöckiges Erschließungssystem genutzt, das auf beiden Ebenen mit dem Gelände verbunden ist. Vom zentralen Parkhaus führen Fußgängerstege in alle Werksbereiche, ohne vom Fahrverkehr gestört zu werden. Die Eingänge und Arbeitsplätze im Fertigungsgebäude liegen oben und geben den Mitarbeitern das Gefühl, sich auch in der Landschaft zu befinden, nicht nur in einer Fabrik.

## B. Braun Werk

Pfieffewiesen  
34212 Melsungen, Deutschland

ARCHITEKTUR  
**Stirling Wilford & Partners**

BAUHERRSCHAFT  
**B. Braun**

FERTIGSTELLUNG  
**1992**

SAMMLUNG  
**Architekturführer Kassel**

PUBLIKATIONSdatum  
**15. Juni 1999**



**B. Braun Werk**

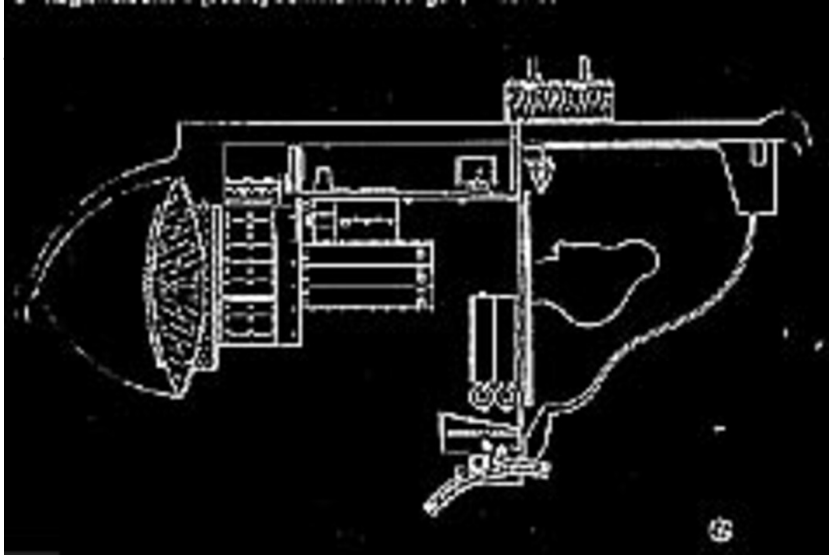
DATENBLATT

Architektur: Stirling Wilford & Partners (Michael Wilford, James Stirling)  
Bauherrschaft: B.Braun

Maßnahme: Neubau  
Funktion: Industrie und Gewerbe

Fertigstellung: 1992

B. Braun Werk



Lageplan